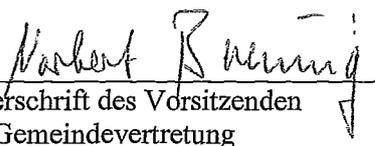


NIEDERSCHRIFT

über die 13. Sitzung der **Gemeindevertretung** am Montag, dem 27. August 2012 im
Gemeinschaftshaus Gettenbach


Unterschrift des Vorsitzenden
der Gemeindevertretung

Gesetzliche Mitgliederzahl: 37

Anwesende:

Gemeindevertretung

(stimmberechtigt)

1. Breunig, Norbert
2. Schubert, Jürgen Dr.
3. Bröning, Andreas
4. Michl, Hans- Jürgen
5. Dönges, Mario
6. Göddel, Detlef
7. Porstner, Franz
8. Holzderber, Angela
9. Lamm, Wolfgang
10. Campbell, John
11. Freienstein, Peter
12. Arndt, Gerhard
13. Springer, Matthias
14. Drescher, Jörg
15. Walter, Ingo
16. Dembinski, Klaus
17. Heger, Johannes
18. Ament, Stefan
19. Sterkloff, Ionessa
20. Neumann, Ursula
21. Skowski, Volker
22. Würfl, Wolfgang
23. Heister, Norbert
24. Engel, Christoph
25. Kalbfleisch, Hans-Joachim
26. Fröhle, Ludger
27. Dauth, Thomas
28. Merz, Volker
29. Fink, Robert
30. Achtzehnter, Stefan
31. Grießmann, Uwe
32. Bacher, Ronald

Gemeindevorstand

(nicht stimmberechtigt)

Gemeindevorstand

1. Merz, Heiko (Bürgermeister)
2. Spahn, Gisela
3. Arndt, Birgit
4. Preß, Hans-Jürgen
5. Amon, Norbert
6. Klug, Albert
7. Fetzberger, Axel

Es fehlten entschuldigt:

Gemeindevertretung

1. Neugebauer, Oskar
2. Endlicher, Rainer
3. Hammer, Uwe
4. Köhler, Heinrich

Gemeindevorstand

1. Kroth, Hans
2. Uffelmann, Jürgen

Es fehlten unentschuldigt:

Gemeindevertretung

1. Kreß, Andreas

Die Mitglieder der Gemeindevertretung waren durch Einladung vom 16.08.2012 unter Mitteilung der Tagesordnung eingeladen. Zeit, Ort und Stunde der Sitzung sowie die Tagesordnung waren öffentlich bekannt gemacht.

T A G E S O R D N U N G

1. Mitteilungen des Gemeindevorstandes und Anfragen hierzu.
2. (Erneute) Beratung und Beschlussfassung einer Stellungnahme zum Antrag gemäß Bundesimmissionsschutzgesetz der Fa. Renertec GmbH, Brachtal, auf Errichtung von zwölf Windenergieanlagen in den Gemarkungen Breitenborn, Gettenbach und Wächtersbach.
3. Beratung und Beschlussfassung über die 4. Änderungssatzung des „Zweckverbandes Hallenschwimmbad Mittleres Kinzigtal“ vom 19.05.1970.
4. Beratung und Beschlussfassung über den Abschluss einer Verwaltungsvereinbarung mit dem Main-Kinzig-Kreis als Jugendhilfeträger und dessen kreisangehörigen Kommunen über die dauerhafte Fortführung und Finanzierung der Schulsozialarbeit.
5. Beratung und Beschlussfassung über die Beauftragung des Gemeindevorstandes zur Prüfung des Erwerbs des Grundstücks und Gebäudes Pfarrgasse 15 in Hain-Gründau (Antrag der SPD-Fraktion vom 01.08.2012).
6. Beratung und Beschlussfassung über die Beauftragung des Haupt- und Finanzausschusses, sich mit den Auswirkungen des demografischen Wandels in der Gemeinde auseinander zu setzen (Antrag der CDU-Fraktion vom 14.08.2012).
7. Beratung und Beschlussfassung über die Beauftragung des Gemeindevorstandes zur Einrichtung und Umsetzung des Projektes „Notinsel“ der Stiftung Hänsel und Gretel in Gründau (Antrag der CDU-Fraktion vom 14.08.2012).
8. Anfragen.

TOP	Verhandlungsniederschrift und Beschlüsse
	Sitzungsbeginn: 20.00 Uhr
	Der Vorsitzende, Norbert Breunig, eröffnet die Sitzung, begrüßt die Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit fest. Einwendungen gegen die Niederschriften der 12. Sitzung liegen nicht vor.
1.	Im Namen des Gemeindevorstandes gibt Bürgermeister Heiko Merz folgendes bekannt: 1. Der Gemeindevorstand hat über die folgende Auftragsvergabe entschieden: a) Ausführung der Pflasterarbeiten vor dem Feuerwehrgerätehaus in Hain-Gründau im Gesamtauftragsvolumen von rund 22.300 €. Die Arbeiten sind bereits abgeschlossen b) Ausführung der Dach- und Spenglerarbeiten am Dach der Schafhalle in Mittel-Gründau durch ein Gründauer Unternehmen. Die Gesamtkosten in Höhe von 14.800 € werden aus Mitteln der Dorferneuerung des Landes Hessen mit 8.700 € bezuschusst. c) Das gleiche Unternehmen aus Gründau erhielt den Auftrag für die Dach- und Spenglerarbeiten am Gemeindegebäude in der Schulstraße in Rothenbergen (der ehemaligen Schule – heute Kindergarten und Wohngebäude). Das Auftragsvolumen hier beträgt rund 67.000 €. Weitere 13.000 € wendet die Gemeinde für die Einrüstung des Gebäudes, insbesondere des Turmes, auf. d) Ein Gründauer Unternehmen erhielt den Auftrag zur Installation der Photovoltaikanlage auf dem Dach der Kindertagesstätte „Villa Kunterbunt“ in Mittel-Gründau. Die Kosten belaufen sich auf 56.500 €. Die erforderlichen Haushaltsmittel hatte

die Gemeindevertretung im April bereitgestellt.

Die 30-KW-Anlage in Mittel-Gründau ist mittlerweile ans Netz gegangen.

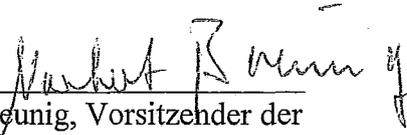
- e) Einem Planungsbüro aus Langenselbold wurde der Auftrag zur Fortschreibung des Flächennutzungsplanes erteilt. Der Auftrag erstreckt sich über einen Zeitraum von vier Jahren. Das Auftragsvolumen beträgt rund 205.000 €.
 - f) Einen weiteren Planungsauftrag erhielt ein Büro für Landschafts- und Gewässerökologie aus Erlensee, und zwar für Ingenieurleistungen zur Umsetzung der Maßnahmen des Landschaftsplanes und der Vorgaben der Wasserrahmenrichtlinien. Die Kosten belaufen sich auf rund 18.000 €.
 - g) Einem Bauunternehmen aus Hanau wurde der Auftrag zur Ausführung der Treppenbau und Pflasterarbeiten zwischen der Weinbergstraße und der Straße Im Euler im Ortsteil Lieblos erteilt. Das Auftragsvolumen hier beträgt 43.000 €.
2. a) Im Baugebiet „Über der Klammbornstraße“ in Hain-Gründau wurde das letzte gemeindliche Baugrundstück an ein junges Ehepaar aus Hanau-Steinheim veräußert.
b) Und auch im Gebiet „An der Domäne“ in Mittel-Gründau hat der Gemeindevorstand jetzt über den Verkauf des vorletzten Baugrundstücks beschlossen. Erwerber sind ein Ehepaar mit zwei Kindern aus Mittel-Gründau.
3. Das Amt für Straßen- und Verkehrswesen – jetzt Hessen-Mobil – hat mitgeteilt, dass in Kürze im Bereich der „Unfallstelle“ (also dort, wo im letzten Jahr vierjunge Menschen tödlich verunglückt sind) auf der L 3271 zwischen Breitenborn und Wittgenborn Schutzplanken angebracht werden. Zusätzlich wird in Zusammenarbeit mit Polizei und Verkehrsbehörde die Einrichtung einer Geschwindigkeitsbeschränkung geprüft.
4. Nach einer Mitteilung der Kreiswerke Main-Kinzig vom 16. August ist der Netzübergang für die Ortsteile Mittel-Gründau und Hain-Gründau von der Oberhessischen Versorgungs AG hin zu den Kreiswerken nach wie vor nicht erfolgt. Leider konnte zwischen den beiden Netzbetreibern keine finanzielle Einigung erzielt werden, so dass nun eine gerichtliche Entscheidung herbeigeführt werden muss.
Alle Fraktionen erhalten heute das Schreiben der Kreiswerke zur Mitkenntnis.
5. Abschließend darf ich Sie noch auf die Abschlussveranstaltung zum laufenden Kultursommer hinweisen. Und zwar findet am kommenden Freitagabend um 20.00 Uhr in der Bergkirche ein gemeinsames Konzert mit dem Kultursommerchor und dem SchloßbergConsort statt. Karten sind bei der Gemeinde und auch noch an der Abendkasse erhältlich.

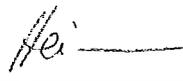
2.	<p>Gemeindevertreter Göddel (SPD), Vorsitzender des Bau-, Planungs- und Verkehrsausschusses, trägt für diesen, und stellvertretend für den Vorsitzenden des Agrar- und Umweltausschusses, die positiven Stellungnahmen der Fachausschüsse vor.</p> <p>Weiter zum TOP sprechen die Gemeindevertreter Dr. Schubert (SPD), Heger (CDU) und Würfl (CDU).</p> <p><u>Mit 28 Stimmen dafür, einer Stimme dagegen (bei drei Enthaltungen) wird zum Antrag gemäß Bundesimmissionsschutzgesetz der Firma Renertec GmbH, Brachttal, auf Errichtung von zwölf Windenergieanlagen in den Gemarkungen Breitenborn, Gettenbach und Wächtersbach eine positive Stellungnahme erteilt.</u></p>
3.	<p>Der Gemeindevertreter Dembinski (SPD), Vorsitzender des Haupt- und Finanzausschusses, trägt die einstimmig beschlossene Empfehlung der Annahme der 4. Änderungssatzung (Vorschlag 1) der Satzung des Zweckverbandes „Hallenschwimmbad Mittleres Kinzigtal“ vor.</p> <p>Weiterhin sprechen zum TOP die Gemeindevertreter Dr. Schubert (SPD) und Heger (CDU).</p> <p><u>Einstimmig wird die vorgelegte 4. Änderungssatzung (Vorschlag 1) der Satzung des Zweckverbandes „Hallenschwimmbad Mittleres Kinzigtal“ (als Anlage 1 der Originalniederschrift beigelegt) beschlossen.</u></p>
4.	<p>Der Vorsitzende des Haupt- und Finanzausschusses, Gemeindevertreter Dembinski (SPD), sowie Angela Holzderber (SPD), Vorsitzende des Jugend-, Sport-, Kultur- und Sozialausschusses, geben die positiven Beschlussempfehlungen der Fachausschüsse bekannt.</p> <p>Weiter zum TOP sprechen die Gemeindevertreter Porstner (SPD), Neumann (CDU), Achtzehnter (FWG) sowie Bürgermeister Merz.</p> <p><u>Einstimmig wird folgender Beschluss gefasst:</u> Die Gemeinde Gründau befürwortet die dauerhafte Fortführung einer flächendeckenden Schulsozialarbeit im Main-Kinzig-Kreis entsprechend der auf Kreisebene erarbeiteten Regelungen.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Dauerhafte Fortführung des Projektes unter gleichen Bedingungen mit allen Vertragspartnern ab 01.02.2013; Angebot von „Sozialarbeit an Schulen“ an den Haupt- und Realschulen, integrierten Gesamtschulen sowie Beruflichen Schulen im Kreisgebiet • Die Finanzierung der anstehenden Kosten soll weiterhin zu gleichen Teilen erfolgen (½ Kreis, ½ Kommunen); eine Drittelfinanzierung mit Beteiligung des Landes wird weiterhin angestrebt und würde den Kreis und die Kommunen entlasten • Umlage des kommunalen Kostenanteils nach Einwohnerzahlen • Einsatz der Schulsozialarbeit nach Schülerzahlen an den Schulen <p>Entsprechende Mittel sind im Haushaltsplan dauerhaft einzuplanen. Die enge Kooperation der Schulsozialarbeit mit der kommunalen Jugendpflege soll fortgeführt und erweitert werden.</p>

	Der Beschluss gilt vorbehaltlich der Zustimmung aller Kommunen des Main-Kinzig-Kreises.
5.	<p>Gemeindevertreter Heger legt einen Ergänzungsantrag der CDU-Fraktion vor. Daraufhin beantragt der Vorsitzende der SPD-Fraktion, Gemeindevertreter Dr. Schubert, eine Sitzungsunterbrechung von fünf Minuten. Dem Antrag wird entsprochen.</p> <p>Nach der Sitzungsunterbrechung begründet Gemeindevertreterin Holzderber (SPD) den Hauptantrag ihrer Fraktion. Anschließend erfolgte die Begründung des Ergänzungsantrages der CDU-Fraktion durch Gemeindevertreter Kalbfleisch (CDU). Des Weiteren sprechen die Gemeindevertreter Achtzehnter (FWG) und Dr. Schubert (SPD) zum TOP.</p> <p>In gegenseitigem Einvernehmen aller Fraktionen wird der Ergänzungsantrag angenommen und gemeinsam mit dem Hauptantrag abgestimmt.</p> <p><u>Einstimmig</u> wird folgender Beschluss gefasst: Der Gemeindevorstand wird mit der Prüfung des Erwerbs des Grundstückes und Gebäudes in der Pfarrgasse 15 im Ortsteil Hain-Gründau beauftragt.</p>
6.	<p>Gemeindevertreter Heger (CDU) begründet den Antrag seiner Fraktion.</p> <p>Weiter zum TOP spricht Gemeindevertreter Dr. Schubert (SPD).</p> <p><u>Einstimmig</u> wird der Haupt- und Finanzausschuss beauftragt, sich mit den Auswirkungen des demografischen Wandels in der Gemeinde auseinander zu setzen.</p>
7.	<p>Gemeindevertreterin Sterkloff (CDU) begründet den Antrag ihrer Fraktion.</p> <p>Im Anschluss daran ergreift Gemeindevertreter Achtzehnter (FWG) das Wort, und unterbreitet den Vorschlag, den TOP in den Jugend-, Sport-, Kultur- und Sozialausschuss zu verweisen.</p> <p>Dr. Schubert, Vorsitzender der SPD-Fraktion, spricht nun ebenfalls zum TOP, und legt einen Änderungsantrag seiner Fraktion vor, begründet diesen, und bittet ebenfalls um Verweis des Antrages in den o.a. Ausschuss.</p> <p>Weiterhin sprechen Bürgermeister Merz (SPD) sowie Gemeindevertreter Heger (CDU) zum TOP.</p> <p>In gegenseitigem Einvernehmen aller Fraktionen wird der Änderungsantrag der SPD-Fraktion angenommen.</p> <p><u>Einstimmig</u> wird folgender Beschluss gefasst: Der Antrag wird in den Jugend-, Sport-, Kultur- und Sozialausschuss zur Klärung weiterer Detailfragen verwiesen.</p>
8.	<p>Folgende Gemeindevertreter stellen Anfragen:</p> <p>Herr Fröhle (CDU) zum Thema: "Ergebnisse der zusätzlich eingeführten Buslinien des RDG zwischen dem 21. Mai und 29. Juni 2012",</p> <p>Herr Bröning (SPD) zu den Themen: "Unkrautbewuchs auf Wegen im alten Teil des Friedhofs Breitenborn" sowie "Sachstandsanfrage zur Schaffung eines</p>

<p>„Grabfeldes“ zur Aufstellung der Grabsteine ehemaliger Bürgermeister der einzelnen alten Ortsteile der Gemeinde Gründau“, Herr Engel (CDU) zum Thema: “Beschilderung (hier: zeitlich befristete Parkzone) auf dem Parkplatz des Bürgerhauses Rothenbergen“, Herr V. Merz (FWG) zum Thema: “Beseitigung der während den Straßenbauarbeiten in der Hainstraße zwischen Kirche und dem Feuerwehrgerätehaus aufgetretenen Baumängel“.</p> <p>Bürgermeister Merz nimmt zu allen Anfragen Stellung.</p>
--

Ende der Sitzung: 22:00 Uhr.


Breunig, Vorsitzender der
Gemeindevertretung


Heinen, Schriftführer